

RÜCKBLICK PRESSE 2024

OÖNachrichten FREITAG, 21. JUNI 2024

TENNIS

Teilnehmerrekord bei Future Tennis Wels Open

WELS. Eines der größten Tennis-events Österreichs ging beim UTC Wels über die Bühne, mit 141 Nennungen gab es einen Teilnehmerrekord, freut sich Turnierleiter Klaus Burndorfer. Bei den Damen sicherte sich die erst 14-jährige Tirolerin Anna Pircher - diesen Namen wird man sich merken müssen - überlegen den Titel und Siegerscheck. Das junge Tennistalent, dessen Ziel ganz klar der Ein- und Aufstieg in der WTA-Tour ist, gab im gesamten Turnierverlauf nur zwölf Spiele ab. Bei den Herren gewann mit dem ehemals in der Weltrangliste auf Platz 738 liegenden und durch eine Vielzahl an Verletzungen zurückgeworfenen Wiener Peter Goldsteiner (33) ein Routinier. Von den Welsener Teilnehmern, bei den Damen Isabella Sikora und Lea Lugmayr sowie bei den Herren Björn Nareyka und Josef Durstmüller, erreichte leider niemand den Einzug in die zweite Runde der Hauptbewerbe.



Die erst 14-jährige Tirolerin Anna Pircher holte sich den Siegerscheck ab.



TENNIS

Neuer Rekord

WELS. Mit 141 Nennungen bei Damen und Herren sowie Einzel und Doppel gab es beim „Futuretennis Wels Open 2024“ einen neuen Teilnehmerrekord. Trotz des bescheidenen Wetters während der Turnierwoche konnten alle Einzel- und auch die Doppelbewerbe erfolgreich durchgeführt werden. Bei den

Damen sicherte sich die erst 14-jährige Tirolerin Anna Pircher überlegen den Titel. Sie legte damit eine weitere Talentprobe ab. Bei den Herren gewann mit dem ehemals in der Weltrangliste an Nummer 738 und durch eine Vielzahl von Verletzungen zurückgeworfenen Wiener Peter Goldsteiner ein Routinier.



Turnierleiter Klaus Burndorfer (UTC Wels), Siegerin Anna Pircher, Finalistin Nina Plihal, Oberschiedsrichter Stefan Hirn

Foto: Burndorfer

WINNER

WINNER 03/2024

DAS MAGAZIN DER SPORTUNION OBERÖSTERREICH

FUTURETENNIS Wels Open 2024

Von 9. - 14. Juni ging eines der größten Tennisturniere Oberösterreichs am UTC Wels über die Bühne. Beim "Futuretennis Wels Open 2024" - einem Kategorie 1 Turnier der Herren und einem Bewerb der zweitbesten Klasse bei den Damen - gab es mit 141 Nennungen einen Teilnehmerinnenrekord. Bei den Damen sicherte sich die erst 14-jährige Tirolerin Anna Pircher überlegen den Titel. Bei den Herren gewann mit dem ehemals in der Weltrangliste an Nummer 738 und durch eine Vielzahl von Verletzungen zurückgeworfenen Wiener Peter Goldsteiner ein Routinier. Die Damendoppel- und Herrendoppelbewerbe rundeten die herausragenden Spiele dieser Spitzentennis-Turnierwoche ab.



Foto: Klaus Burndorfer